

Glückshormone im Vereinsheim

Mitgliederversammlung beim MTV Dannenberg: Wiederwahlen und steigende Mitgliederzahlen

VON JÖRG WOHLFEIL

Dannenberg. Im jüngsten Glücksatlas hat Friedrich-Wilhelm Schulz einmal mehr gelesen und bestätigt bekommen, dass Sport glücklich mache. Nicht alleine die Bewegung, auch das gesellige Miteinander, der Austausch, die soziale Komponente seien wichtige Wohlfühlfaktoren, die der Sport erfüllen könne.

Hoher Mitgliederstand

Der engagierte Vorsitzende des MTV Dannenberg, selbst auch noch beim Tennis und als Betreuer der Handballer aktiv, versprühte am Freitagabend bei der Jahreshauptversammlung des 163 Jahre alten Vereins demotivierend gute Laune. Und dafür hatte er neben seinem eigenen Einsatz noch drei weitere Gründe: Zum einen gab es bei dem mit über 50 Anwesenden vergleichsweise gut besuchten Treffen viele positive Berichte. Zum anderen wurde Schulz einstimmig für zwei weitere Jahre als Vorsitzender wiedergewählt. Und als Bonus machte sich Schulz direkt im Anschluss an die Versammlung auf den Weg in den Urlaub. Kein Wunder, dass bei ihm nach eigenen Worten gegen Ende des Treffens einige Glückshormone unterwegs seien, scherzte der MTV-Chef. Ein Glücksfaktor ist beim MTV

Dannenberg die Mitgliederentwicklung, die seit der Corona-Krise wieder nach oben zeigt. Vom vorübergehenden Tiefpunkt 2021 mit 990 gemeldeten Mitgliedschaften ging es seitdem fünfmal in Folge aufwärts, sodass der Klub aus der Jeetzeltstadt dem Kreissportbund bei der jüngsten Bestandserhebung 1.161 Mitgliedschaften übermitteln konnte, informierte der ebenfalls einstimmig wiedergewählte Kassenwart Stefan Pietsch. Mehr hatte der Verein zum letzten Mal vor zehn Jahren. Thema Wahlen: Neu im Vorstand ist Volleyballerin Karolin

Matthies als Schriftwartin, die einstimmig als Nachfolgerin für die nach acht Jahren nicht mehr kandidierende Anke ten Wolde gewählt wurde.

Damit sind neben Sportkoordinator Ronald Seide, Kassenwart Pietsch und Matthies nun drei Akteure aus der Volleyballsparte im Gesamtvorstand vertreten, was für die Mitglieder bei den Wahlen aber kein Problem darstellte.

Das MTV-Angebot kommt in der Region offenbar gut an, unter anderem die Fußball-, Schwimm-, Bogensport- und Judosparten seien spürbar gewach-

sen, vor allem im Nachwuchsbereich, berichtete Pietsch. Gut die Hälfte der MTV-Mitglieder gehören zur Altersklasse bis 27 Jahren, stellte Vorsitzender Schulz zufrieden fest.

Weitsprungtraining in Dömitz

Durch das Mitgliederplus und wachsende Aktivitäten wie bei der rührigen Leichtathletiksparte, die wegen der zum Teil maroden Weitsprunganlagen in Dannenberg auch Training in Dömitz organisiert, hat der MTV Dannenberg im vorigen Jahr mehr Geld ausgegeben als eingenommen. Kassenwart Pietsch bi-

lanzierte bei den Einnahmen inklusive der selbstständigen Abteilungen einen Gesamtbestand von 346.110 Euro, dem Aufwendungen in Höhe von 359.357 Euro gegenüberstand. Mit etwa 60.000 Euro Rücklagen, von denen rund 45.000 Euro für geplante Maßnahmen wie einen möglichen Neubau der Tennisanlage für die drittgrößte Sparte des Vereins oder eine Photovoltaikanlage zweckgebunden seien, ist der Verein finanziell aber gut aufgestellt. Die Beiträge bleiben daher in diesem Jahr unverändert, beschloss die Versammlung.



Über goldene Ehrennadeln freuten sich bei der Jahreshauptversammlung des MTV Dannenberg Reinhold Noohs (von links), Hella Hiddessen, Siegfried Kunter, Volker Peters und Jörg Reckewell sowie Michael Möller (rechts). Der wiedergewählte Vorsitzende Friedrich-Wilhelm Schulz strahlte mit den vieljährigen Mitgliedern.

Foto: J. Wohlfeil

EHRUNGEN BEIM MTV DANNENBERG

Dreimal Silber vom KSB

Einen breiten Raum nahmen bei der Mitgliederversammlung des MTV Dannenberg Ehrungen ein. Insgesamt hatten der Vorstand und Nicole Walther als Vertreterin des Kreissportbundes (KSB) 43 Namen auf ihren Zetteln, für die es Würdigungen meist für vieljährige Mitgliedschaft gab oder diese nachgereicht werden. Denn viele der zu Ehrenden waren nicht bei dem Treffen dabei. Unter anderem zeichnete Walther Bogensportler Andreas Pohl, Tennisspieler Dirk Olschewski und Handballer Achim Schmidt für ihr großes Engagement im Verein mit der silbernen Ehrennadel des Kreissportbundes aus. Vom MTV gab es Sonderehrungen für Schwimmer Jonas Jahrneik, Handballer Paul Ludwig und Fuß- und Handballerin Ann-Kathrin Rehbeck, die bei der EJZ-Sportlerwahl auf dem Siegerpodest waren. Für ihr großes Engagement oder sportliche Erfolge erhielten Jahrneik, Frederik Rehbeck und Sophie Krüger die bronzene MTV-Ehrennadel, Bogensportler Christoph Eberl durfte sich über die Silbernadel freuen. Außerdem erhielten für 50-jährige Vereinstreue Hella Hiddessen, Siegfried Kunter, Reinhold Noohs, Volker Peters, Jörg Reckewell und Michael Möller die goldene Vereinsnadel.